



Tipps für Schüler zum „richtigen“ Üben

Damit du dein Wunschinstrument erfolgreich erlernst, ist das Üben die wichtigste Voraussetzung. Dazu wollen wir dir ein paar Tipps geben:

1. **Übe möglichst jeden Tag** - integriere es in deinen Tagesablauf (wie z.B. das Zähneputzen). Das "wann" und "wie oft" am Tag kannst du flexibel gestalten. Immer gilt: je öfter, umso besser!
2. **Dein Instrumentes sollte immer ausgepackt und spielbereit da stehen.** Du solltest darüber "stolpern". Auch die Noten sollten immer offen auf dem Notenständer liegen.
3. **Übe nicht zeit-, sondern ein problemorientiert!** Nimm´ dir nicht vor, 20 Minuten zu üben, sondern einen ganz konkreten Teil der gestellten Hausaufgabe zu erarbeiten.
4. **Teile Dir das Üben richtig ein!** Du solltest dir immer kleine, überschaubare Aufgaben stellen, die in der vorgenommenen Zeit lösbar sind (The little step challenge) – sonst kommt Frust auf!
5. **Wiederhole nicht einfach das Stück,** sondern denke kreativ über Lösungen der Problemstellen nach – **erinnerst du dich an die Vorschläge deines Lehrers?**
6. **Setze Dir Ziele – sehe das Üben als sportliche Herausforderung** >die Stelle will ich jetzt können!<. **Gib´ nicht enttäuscht auf,** wenn es nicht gleich beim ersten Versuch klappen sollte, das ist meistens so, denn: "Übung macht den Meister".
7. **Übe nur dann, wenn du "ausgeschlafen" bist.** Üben ist nicht sehr effektiv, wenn du müde oder krank bist – oder auch mal absolut keine Lust dazu hast.
8. **Trau´ dich, deinen Eltern, Geschwistern oder Freunden mal was vor zu spielen!** Das gibt dir Sicherheit und du bekommst Anerkennung!

